

PRESSEMITTEILUNG

Biel/Bienne, 31. Januar 2019

SWATCH GROUP: KENNZAHLEN 2018

- Nettoumsatz des Konzerns stieg zu aktuellen Wechselkursen um 6.1% auf CHF 8 475 Mio (+5.7% zu konstanten Kursen).
- Betriebsergebnis erhöhte sich um 15.2% auf CHF 1 154 Mio. Operative Marge wuchs von 12.5% im Vorjahr auf 13.6%.
- Konzerngewinn stieg um 14.8% auf CHF 867 Mio, mit einer Nettomarge von 10.2% (Vorjahr: 9.5%).
- Dividendenvorschlag: Erhöhung um 6.7% auf CHF 8.00 pro Inhaberaktie und CHF 1.60 pro Namenaktie.
- Der Geschäftsgang hat sich in den letzten drei Monaten des Berichtsjahres abgeschwächt. Insbesondere der Monat Dezember war schwach, auch aufgrund der sehr hohen Vergleichsbasis.
- Die Produktionsbetriebe im Bereich Habillage (Schalen, Zifferblätter, Zeiger, etc.) arbeiteten an ihrer Kapazitätsgrenze oder sogar darüber, was zu grossen Lieferverzögerungen vor allem bei Produkten für Omega und Longines geführt hat.
- Rekordanmeldungen von 212 neuen Patenten im 2018.
- Schaffung von über 1 700 neuen Arbeitsstellen, vor allem in der Schweiz.
- Januar 2019 startete positiv mit Wachstum, und dies gegenüber einem sehr starken Vorjahresmonat. Die Swatch Group rechnet mit einem positiven Verlauf im 2019, sowohl bei der Nachfrage als auch bei der Beseitigung der grossen Kapazitätsengpässe.

Kennzahlen Gesamtkonzern

(Mio CHF)	2018	2017 ¹⁾	Veränderung in %		Total
			zu konstanten Wechselkursen	Währungs-effekt	
Nettoumsatz	8475	7989	+ 5.7%	+ 0.4%	+ 6.1%
Betriebsergebnis	1154	1002			+ 15.2%
– in % des Nettoumsatzes	13.6%	12.5%			
Konzerngewinn	867	755			+ 14.8%
– in % des Nettoumsatzes	10.2%	9.5%			
Eigenkapital	11274	11289			– 0.1%
– in % der Bilanzsumme	82.5%	83.8%			
Durchschnittliche Eigenkapitalrendite (ROE)	7.7%	6.8%			

Ungeprüfte Zahlen

¹⁾ Ab 2018 werden die umsatzabhängigen Transaktionskosten wie z.B. Kreditkartengebühren unter den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen. Die Vorperiode wurde zwecks Vergleichbarkeit der Darstellung der laufenden Geschäftsperiode angepasst. Dadurch erhöhten sich der Nettoumsatz und die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Jahr 2017 um CHF 29 Mio gegenüber den publizierten Zahlen. Das Betriebsergebnis und der Konzerngewinn blieben unverändert.

Strategie und Überblick Gesamtkonzern

Swatch Group ist mit seinen 18 Marken in allen Segmenten präsent und ein vollständig vertikalisiertes Unternehmen, von der Produktion über den Vertrieb bis hin zu einem weltweiten eigenen Retailnetz inklusive E-Commerce. Der Konzern ist der grösste industrielle Arbeitgeber in der Schweiz und tätig fortlaufend langfristige Investitionen, nicht nur in Forschung und Entwicklung innovativer Produkte, sondern auch in den rund 150 Produktionsbetrieben in der Schweiz. Der Konzern ist unvergleichbar in der schweizerischen, wie auch der weltweiten Uhrenindustrie.

Schwerpunkte des Geschäftsjahres 2018

Entwicklung in den Segmenten und Ländern

Das stärkste Umsatzwachstum wurde 2018 im Prestige- und Luxussegment erzielt, insbesondere bei den Marken Blancpain, Omega und Longines, und dies trotz der hohen Lieferrückstände, welche aufgrund der Kapazitätsengpässe im Bereich Habillage bestehen. Diese belaufen sich auf einen dreistelligen Millionenbetrag. Die Volumenmarken des mittleren und unteren Preissegments haben sich gut behauptet.

Hohe Wachstumsraten wurden wiederum in Asien erzielt, sowohl im Wholesale wie auch im eigenen Retail inklusive E-Commerce, wobei in den letzten drei Monaten des Jahres eine Abschwächung der Nachfrage vor allem im Wholesale stattgefunden hat. Weitere klare Marktanteilsgewinne wurden in Japan erzielt. Die Umsätze in Nordamerika entwickelten sich sehr positiv, auch in den letzten drei Monaten des Jahres. In Europa hingegen zeichnete sich ein gemischtes Bild. Länder wie Grossbritannien und die Schweiz steigerten ihre Umsätze, während andere Länder wie Frankreich aus den bekannten Gründen vor allem Ende Jahr sehr schwach waren. Russland zeigte einen starken Aufwärtstrend in Lokalwährung. Der E-Commerce im mittleren und unteren Segment wuchs stark, regional jedoch unterschiedlich. Vor allem für Swatch und Tissot bestehen für 2019 grosse Opportunitäten in diesem Distributionskanal. Die Erhöhung des Retailumsatzes der Gruppe um fast 10% bei gleichbleibender Anzahl von Stores verdeutlicht die Steigerung der Produktivität.

Das Segment Elektronische Systeme generierte einen Nettoumsatz von CHF 273 Mio, was einem Zuwachs von 2.2% entspricht. Das Betriebsergebnis verbesserte sich in diesem Segment deutlich und erreichte CHF 14 Mio (Vorjahr: CHF 5 Mio).

Marketing

Die Marketingausgaben blieben und bleiben bewusst auf einem hohen Niveau trotz einer Abschwächung der Verkäufe im 4. Quartal 2018. Geprägt war das Jahr durch drei Grossanlässe: die Olympischen Winterspiele im südkoreanischen PyeongChang mit Omega, die Commonwealth Games in Australien mit Longines und die Asian Games in Indonesien mit Tissot.

Personal

Der Konzern hat im Berichtsjahr über 1 700 neue Arbeitsstellen geschaffen. Der grösste Aufbau mit über 1 300 neuen Stellen wurde im Produktionsbereich in der Schweiz vorgenommen. Der weltweite Personalbestand betrug per Ende Dezember 2018 rund 37 100 Mitarbeiter, wovon über 18 000 in der Schweiz.

Ausbildung

Die Swatch Group fördert die Berufsbildung auf allen Stufen. Per Ende des Berichtsjahres waren über 700 Personen in der Schweiz und im Ausland in Ausbildung, entweder als Lehrlinge, welche den Uhrmacherberuf oder damit verbundene technische Berufe erlernen, oder als Studenten in den eigenen sechs internationalen Customer Service Uhrmacherschulen in Miami, Kuala Lumpur, Shanghai, Hong Kong, Pforzheim und Manchester.

Betriebsergebnis und Konzerngewinn

Getrieben durch das Wachstum im Bereich Uhren und Schmuck hat sich die Auslastung der Produktion stark verbessert. Aufgrund der grossen Kapazitätsengpässe, vor allem im Bereich Habillage, konnte der Konzern im 2. Halbjahr zu wenig von seiner vertikalisierten Struktur profitieren. Trotzdem steigerte der Konzern das Betriebsergebnis um 15.2% auf CHF 1 154 Mio, was einer operativen Marge von 13.6% entspricht. Der Konzerngewinn erreichte CHF 867 Mio oder 10.2% zum Nettoumsatz.

Investitionen

Swatch Group investierte im Berichtsjahr insgesamt CHF 504 Mio in Betriebsaktiven, unter anderem durch weitere massive Investitionen im Produktionsbereich in der Schweiz.

Forschung und Entwicklung

Im Berichtsjahr wurden 212 Patente angemeldet, gegenüber 183 im Vorjahr, d.h. ein Patent pro Arbeitstag.

Cash Flow und Netto-Finanzposition

Der operative Cash Flow betrug CHF 943 Mio. Die Reduktion um 25% zum Vorjahr ist vorwiegend auf die umfangreichen Investitionen in Gold und Diamanten sowie auf höhere Steuerzahlungen zurückzuführen. Im Rahmen des Aktienrückkaufprogramms 2016-2019 wurden im Berichtsjahr eigene Aktien mit einem Marktwert von CHF 388 Mio zurückgekauft. Das seit Beginn des Programms bis Ende 2018 zurückgekaufte Volumen betrug insgesamt CHF 924 Mio. Die Netto-Finanzposition betrug per Ende Jahr CHF 1.0 Mia.

Das Rückkaufprogramm wurde per 24. Januar 2019 abgeschlossen. Es wird beabsichtigt, anlässlich der kommenden Generalversammlung vom 23. Mai 2019 den Aktionären vorzuschlagen, die in diesem Programm erworbenen Inhaber- und Namenaktien, sowie die aus dem Rückkaufprogramm 2008 verbleibenden Inhaberaktien für eine Kapitalherabsetzung zu verwenden.

Vorräte

Die Warenvorräte sind gegenüber Jahresanfang um CHF 0.6 Mia gestiegen und betragen per Ende Jahr rund CHF 6.9 Mia. Der weitaus grösste Anstieg betraf strategische Rohmaterialien, vorwiegend die Sicherheitsbestände an Gold und Diamanten, wie dem Pink Legacy von Harry Winston, welcher für rund CHF 50 Mio erworben werden konnte. Im Bereich der Halbfabrikate entfiel die Erhöhung hauptsächlich auf Longines und Omega.

Dividendenvorschlag

Der Verwaltungsrat der Swatch Group wird der Generalversammlung vom 23. Mai 2019 eine um 6.7% erhöhte Dividende von CHF 8.00 pro Inhaberaktie (Vorjahr: CHF 7.50) und CHF 1.60 pro Namenaktie (Vorjahr: CHF 1.50) vorschlagen.

Ausblick 2019

Swatch Group erwartet im 2019 ein gesundes Wachstum trotz der starken Vergleichsbasis des ersten Halbjahrs 2018. Die Nachfrage ist gut und die Produktionsprobleme und Engpässe, vor allem im Bereich Habillage, werden im 1. Halbjahr gelöst sein. Der weitere Ausbau des E-Commerce, vor allem im mittleren und unteren Segment wird zusätzliche Chancen eröffnen. Die Führungsposition der Swatch Group in China wird für den Konzern 2019 zu einer grossen Opportunität, auch wenn die andauernden Handelsturbulenzen störend bleiben. Weitere Marktanteilsgewinne werden 2019 in Japan und den USA erwartet.

Wachstumstreiber

Harry Winston wird den dynamischen Wachstumstrend im 2019 fortsetzen, beschleunigt auch durch die Bestätigung der Top-Position der Marke durch den Kauf des Pink Legacy Diamanten.

Blancpain beendete 2018 mit einem Rekordumsatz. Das Produkt Fifty Fathoms ist einer der Treiber des Erfolgs. Die Marke spricht die Milleniumsgeneration in idealer Masse an. Für 2019 wird ebenfalls ein hohes Wachstum erwartet.

Omega feiert das 50-Jahr-Jubiläum der Mondlandung mit verschiedensten zusätzlichen Produktlancierungen zu diesem Thema. Im 2. Halbjahr 2019 werden zudem in Japan bereits die „minus 1“ Sondermodelle für die Olympischen Spiele 2020 in Tokyo lanciert.

Die grosse Nachfrage nach der Kollektion V.H.P. (Very High Precision) von Longines konnte im letzten Quartal 2018 wegen der Produktionengpässe nicht ausreichend bedient werden. Die Beseitigung der Engpässe wird 2019 einen sehr positiven Einfluss auf die Entwicklung der Marke haben.

Tissot wird im Laufe von 2019 ihre Smart T-Touch mit eigenem Operating System vorstellen.

Swatch hat im Januar 2019 Swatch Pay in der Schweiz mit grossem Erfolg lanciert, weitere Länder werden im Verlauf des Jahres folgen. Im Februar 2019 wird Swatch die ersten Sistem51 Produkte mit der patentierten Nivachron Spiralfeder mit ihren antimagnetischen Eigenschaften lancieren.

Alle mechanischen Uhren der Swatch Group Marken werden in Zukunft antimagnetische Eigenschaften aufweisen, entweder durch die Silizium Spiralfeder oder durch die Nivachron Spiralfeder, beides patentierte Erfindungen. Dies bedeutet eine substantielle Qualitätsverbesserung punkto Präzision und Zuverlässigkeit. Den Marken der Swatch Group gibt dies einen klaren Vorteil gegenüber vielen renommierten Marken der schweizerischen, aber auch der internationalen Uhrenindustrie, die nicht über ähnliche antimagnetische Qualitätsmerkmale verfügen. Dieser Vorteil, der auch sichtbar wird durch eine erhöhte Garantiedauer, wird sich 2019 und auch später in klare Marktanteilsgewinne ummünzen.

Nächste Publikationen / Anlässe:

14.03.2019	Publikation des Geschäftsberichts 2018 Pressekonferenz
23.05.2019	Generalversammlung, Grenchen
31.07.2019	Publikation der Halbjahreszahlen 2019

Originalfassung: Deutsch
Übersetzungen: Englisch, Französisch und Italienisch

KONTAKTE

Investoren

Felix Knecht, Investor Relations Officer
Telefon: +41 32 343 68 11

Medien

Bastien Buss, Corporate Communications
Telefon: +41 32 343 68 11

The Swatch Group AG, Biel/Bienne (Schweiz)
E-Mail: Nutzen Sie bitte unser «Kontaktformular»

The Swatch Group AG, Biel/Bienne (Schweiz)
E-Mail: Nutzen Sie bitte unser «Kontaktformular»

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	2018		2017 ¹⁾	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Nettoumsatz	8 475	100.0	7 989	100.0
Sonstige betriebliche Erträge	180	2.1	116	1.4
Veränderung Vorräte	632	7.5	83	1.0
Waren- und Rohmaterialeinkäufe	- 2 226	- 26.3	- 1 735	- 21.7
Personalaufwand	- 2 563	- 30.3	- 2 339	- 29.3
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen	- 451	- 5.3	- 433	- 5.4
Abschreibungen und Wertminderungen auf immaterielles Anlagevermögen	- 43	- 0.5	- 43	- 0.5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2 850	- 33.6	- 2 636	- 33.0
Betriebsergebnis	1 154	13.6	1 002	12.5
Sonstiger Finanzertrag und -aufwand	- 19	- 0.2	- 16	- 0.2
Zinsaufwand	- 5	0.0	- 3	- 0.0
Anteil am Ergebnis von assoziierten Unternehmen und Joint Ventures	2	0.0	21	0.3
Ordentliches Ergebnis	1 132	13.4	1 004	12.6
Betriebsfremdes Ergebnis	1	0.0	3	0.0
Gewinn vor Ertragssteuern	1 133	13.4	1 007	12.6
Ertragssteuern	- 266	- 3.2	- 252	- 3.1
Konzerngewinn	867	10.2	755	9.5
Anteil Aktionäre The Swatch Group AG	845		733	
Anteil Minderheiten	22		22	

Gewinn pro Aktie – in CHF pro Aktie:

Namenaktien

Unverwässerter Gewinn pro Aktie	3.23	2.77
Verwässerter Gewinn pro Aktie	3.23	2.77

Inhaberaktien

Unverwässerter Gewinn pro Aktie	16.14	13.86
Verwässerter Gewinn pro Aktie	16.13	13.85

Ungeprüfte Zahlen

¹⁾ Ab 2018 werden die umsatzabhängigen Transaktionskosten wie z.B. Kreditkartengebühren unter den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen. Die Vorperiode wurde zwecks Vergleichbarkeit der Darstellung der laufenden Geschäftsperiode angepasst. Dadurch erhöhten sich der Nettoumsatz und die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Jahr 2017 um CHF 29 Mio gegenüber den publizierten Zahlen. Das Betriebsergebnis und der Konzerngewinn blieben unverändert.

Konsolidierte Bilanz

Aktiven	31.12.2018		31.12.2017	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Umlaufvermögen				
Flüssige und geldnahe Mittel	944	6.9	1291	9.6
Wertschriften und derivative Finanzinstrumente	296	2.2	340	2.5
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	893	6.5	1076	8.0
Sonstiges Umlaufvermögen	159	1.2	178	1.3
Vorräte	6917	50.6	6318	46.9
Aktive Rechnungsabgrenzungen	249	1.8	255	1.9
Total Umlaufvermögen	9458	69.2	9458	70.2
Anlagevermögen				
Sachanlagen	3245	23.8	3281	24.3
Immaterielles Anlagevermögen	146	1.1	147	1.1
Beteiligungen an assoziierten Gesellschaften und Joint Ventures	59	0.4	57	0.4
Sonstige langfristige Vermögenswerte	336	2.5	144	1.1
Latente Steuerforderungen	417	3.0	392	2.9
Total Anlagevermögen	4203	30.8	4021	29.8
Total Aktiven	13661	100.0	13479	100.0

Ungeprüfte Zahlen

Konsolidierte Bilanz

Passiven	31.12.2018		31.12.2017	
	Mio CHF	%	Mio CHF	%
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Finanzverbindlichkeiten und derivative Finanzinstrumente	203	1.5	16	0.1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	393	2.9	354	2.6
Sonstige Verbindlichkeiten	222	1.6	209	1.5
Rückstellungen	94	0.7	93	0.7
Passive Rechnungsabgrenzungen	637	4.6	701	5.2
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	1549	11.3	1373	10.1
Langfristige Verbindlichkeiten				
Finanzverbindlichkeiten	22	0.2	26	0.2
Latente Steuerverbindlichkeiten	558	4.1	532	4.0
Vorsorgeverpflichtungen	43	0.3	43	0.3
Rückstellungen	53	0.4	69	0.5
Passive Rechnungsabgrenzungen	162	1.2	147	1.1
Total langfristige Verbindlichkeiten	838	6.2	817	6.1
Total Verbindlichkeiten	2387	17.5	2190	16.2
Eigenkapital				
Aktienkapital	125		125	
Kapitalreserven	- 961		- 977	
Eigene Aktien	- 1251		- 863	
Goodwill verrechnet	- 1372		- 1372	
Umrechnungsdifferenzen	- 210		- 115	
Gewinnreserven	14854		14403	
Eigenkapital Aktionäre The Swatch Group AG	11185	81.9	11201	83.1
Minderheiten	89	0.6	88	0.7
Total Eigenkapital	11274	82.5	11289	83.8
Total Passiven	13661	100.0	13479	100.0

Ungeprüfte Zahlen

Konsolidierte Geldflussrechnung

	2018 Mio CHF	2017 Mio CHF
Betriebstätigkeit		
Konzerngewinn	867	755
Anpassung für nicht zahlungswirksame Elemente	762	692
Veränderung des Nettoumlaufvermögens und sonstige im Geldfluss aus Betriebstätigkeit enthaltene Elemente	- 412	- 22
Erhaltene Dividenden von assoziierten Gesellschaften	0	18
Erhaltene Zinsen	14	9
Bezahlte Zinsen	- 5	- 3
Bezahlte Ertragssteuern	- 283	- 185
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	943	1 264
Investitionstätigkeit		
Investitionen in Sachanlagen	- 437	- 396
Einnahmen aus Verkäufen von Sachanlagen	5	6
Investitionen in immaterielles Anlagevermögen	- 44	- 46
Einnahmen aus Verkäufen von immateriellem Anlagevermögen	5	0
Investitionen in sonstige langfristige Vermögenswerte	- 222	- 22
Einnahmen aus Verkäufen von sonstigen langfristigen Vermögenswerten	14	12
Erwerb von Tochtergesellschaften – abzüglich flüssiger Mittel	-	-
Verkauf von Tochtergesellschaften	-	3
Kauf von Wertschriften	- 77	- 112
Verkauf von Wertschriften	105	120
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	- 651	- 435
Finanzierungstätigkeit		
Ausbezahlte Dividende an Aktionäre	- 394	- 357
Ausbezahlte Dividende an Minderheitsaktionäre	- 19	- 17
Rückkauf eigener Aktien	- 389	- 204
Verkauf eigener Aktien	1	1
Veränderung der langfristigen Finanzverbindlichkeiten	0	0
Veränderung der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten	144	- 100
Rückkauf von Minderheitsanteilen	- 2	-
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	- 659	- 677
Nettoeffekt der Wechselkursdifferenzen auf flüssige Mittel	- 22	3
Veränderung der flüssigen und geldnahen Mittel	- 389	155
Veränderung der flüssigen und geldnahen Mittel		
- Bestand am Anfang der Rechnungsperiode	1 291	1 136
- Bestand am Ende der Rechnungsperiode	902	1 291

Ungeprüfte Zahlen

Segmentinformationen

(Mio CHF)	2018			2017 ¹⁾		
	Dritte	Konzern	Total	Dritte	Konzern	Total
Nettoumsatz						
Uhren & Schmuck	8213	1	8214	7730	1	7731
Elektronische Systeme	257	16	273	254	13	267
Corporate	5	5	10	5	5	10
Eliminationen		-22	-22		-19	-19
Total	8475	-	8475	7989	-	7989

(Mio CHF)	2018		2017	
	Total	in % des Nettoumsatzes	Total	in % des Nettoumsatzes
Betriebsergebnis				
Uhren & Schmuck	1258	15.3%	1104	14.3%
Elektronische Systeme	14	5.1%	5	1.9%
Corporate	-118		-107	
Total	1154	13.6%	1002	12.5%

Ungeprüfte Zahlen

¹⁾ Ab 2018 werden die umsatzabhängigen Transaktionskosten wie z.B. Kreditkartengebühren unter den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen. Die Vorperiode wurde zwecks Vergleichbarkeit der Darstellung der laufenden Geschäftsperiode angepasst. Dadurch erhöhten sich der Nettoumsatz und die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen im Jahr 2017 um CHF 29 Mio gegenüber den publizierten Zahlen. Das Betriebsergebnis und der Konzerngewinn blieben unverändert.

Statistische Angaben

	2018	2017
	Unverwässert	Unverwässert
Durchschnittliche Anzahl Namenaktien im Umlauf	115449571	116755450
Durchschnittliche Anzahl Inhaberaktien im Umlauf	29268442	29567412

Angaben pro Namenaktie (Nom. CHF 0.45) in CHF

Auf die Aktionäre entfallender Konzerngewinn	3.23	2.77
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	3.60	4.78
Konsolidiertes Eigenkapital	43.07	42.67
Dividende	1.60 ¹⁾	1.50
Kurs-Gewinn-Verhältnis	17.6	26.9

Angaben pro Inhaberaktie (Nom. CHF 2.25) in CHF

Auf die Aktionäre entfallender Konzerngewinn	16.14	13.86
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	18.01	23.89
Konsolidiertes Eigenkapital	215.33	213.33
Dividende	8.00 ¹⁾	7.50
Kurs-Gewinn-Verhältnis	17.8	28.7

Aktienkapital in CHF	125210250	125210250
-----------------------------	------------------	-----------

¹⁾ Antrag des Verwaltungsrates

Ungeprüfte Zahlen